

IN DIE CLOUD WECHSELN – ABER WIE?

DIE SPIRIT/21 CLOUD LAUNCH PLATFORM STELLT EINE FLEXIBLE BASIS-INFRASTRUKTUR FÜR DEN UMSTIEG BEREIT

Immer mehr Unternehmen wollen die vielfältigen Chancen der Cloud-Angebote nutzen. Doch oft wissen sie nicht genau wie. SPIRIT/21 unterstützt Unternehmen dabei, „cloud-ready“ zu werden und begleitet sie auf ihrer gesamten Reise in die Cloud - von der Strategieentwicklung, über die Migration bis hin zum Betrieb.

Eines ist klar: Auch beim Start in die Cloud, geht nichts über eine gute Vorbereitung. Wollen Unternehmen Cloud-Services einsetzen, müssen sie detailliert vorausplanen und strategische Fragen klären. Denn auf dem Weg in die Cloud sind viele Aspekte zu berücksichtigen:

- Wie wird der Cloud Provider ausgewählt, der am besten zum Unternehmen passt?
- Wie können Security Policies und IT-Governance sichergestellt und durchgesetzt werden, ohne den Vorteil der Flexibilität der Cloud-Services einzubüßen?
- Wie können die Cloud-Kosten verursachergerecht und transparent auf die Unternehmensbereiche verteilt werden?

Eine einfache Möglichkeit, schnell und sicher in die Cloud zu wechseln, bietet die SPIRIT/21 Cloud Launch Platform auf AWS. Sie ist ein von SPIRIT/21 entwickeltes und praxiserprobtes Verfahren, das Unternehmen dabei unterstützt, AWS Cloud-Services verlässlich und flexibel zu nutzen. Die SPIRIT/21 Cloud Launch Platform vereint Vorgehensweisen, Prozesse und Cloud-Technologien zu einem sicheren Ökosystem für die Applikationen, Prozesse und Daten des Unternehmens.

Gleich welche Ausgangssituation, die Cloud Launch Platform bietet die ideale Basis-Infrastruktur: für mittelständische und große Unternehmen ebenso wie für Organisationen, die bereits Cloud-Services von AWS oder Microsoft Azure nutzen oder die erst eine Cloud-Strategie entwickeln wollen. SPIRIT/21 berät und begleitet Unternehmen von der Strategieentwicklung über das

prozessuale und technische Design bis zur Implementierung der Cloud Launch Platform und der Migration von Workloads.

Die technischen Bausteine der Plattform bilden eine Organisationsstruktur ab, in der die Workloads, gesichert durch ein Identity- und Access-Management, aufgenommen werden. Speziell geschützte Umgebungen enthalten sicherheits- und auditrelevante Funktionen, wie Logging, Monitoring und weitere zentrale Dienste.

Ein entscheidender Faktor für die erfolgreiche Einführung von Cloud-Services ist ein hoher Automatisierungsgrad und – wo immer möglich – der Einsatz cloud-nativer Services. Damit können die Kosteneffizienz und Agilität der Cloud in vollem Maße genutzt und manueller Aufwand sowie menschliche Fehler reduziert werden. Bei der Migration von Workloads setzt SPIRIT/21 deshalb auf eine intensive Voranalyse, unterstützt von künstlicher Intelligenz, und automatisierte Migrationswellen.

Der operative Betrieb der Cloud Launch Platform kann entweder im Eigenbetrieb durchgeführt oder an die Cloud Managed Services von SPIRIT/21 übergeben werden. Im letzteren Fall prüft SPIRIT/21 regelmäßig über automatisierte Security- und Best-Practices-Checks, wo Anpassungen oder Weiterentwicklungen möglich sind.

Die SPIRIT/21 Cloud Launch Platform erfüllt sowohl die Anforderungen des C-Level-Managements an eine kosteneffiziente, sichere und agile Unternehmensplattform, als auch der Fachbereiche, die eine größtmögliche Flexibilität in der Nutzung von Cloud-Services verlangen. Nicht zuletzt entlastet die Plattform den CIO, der seine Nutzer künftig schneller bedienen kann – und das mit weniger Aufwand.

Interessiert an weiteren Informationen? Wir freuen uns über Ihre E-Mail an cloud@spirit21.com und senden Ihnen gerne weitere Materialien zu.

SPIRIT/21 CLOUD LAUNCH PLATFORM



2. GET READY
Cloud Launch Platform einrichten



3. TAKE-OFF
Workloads migrieren und automatisieren



4. FLY
Betrieb überwachen und modernisieren



1. PREPARE THE BASE
Cloud-Strategie entwickeln